

Frage vom Juli 2023:
Wer kontrolliert Karlsruhe (2) ?

- Darf das Bundesverfassungsgericht in die Verfahren anderer Verfassungsorgane (wie etwa des Deutschen Bundestages) eingreifen und diesen im Rahmen einer einstweiligen Anordnung oder in sonstiger Weise Weisungen erteilen?
- Fakten
 - Der Bundestagsabgeordnete Thomas Heilmann (59, **CDU**) hat am **05.07.2023** mit einem Antrag auf **einstweilige Anordnung** beim BVG in Karlsruhe **erreicht**, dass dem **Bundestag die abschließende Beratung und Abstimmung** über das Heizungs-Gesetz **untersagt** wird.
 - Der Antrag auf Erlass einer **Einstweiligen Verfügung** des Unterzeichners (81, **parteilos**) beim Bundesverfassungsgericht vom 21.11.2021 (Az: 2 BvR 1436/21):
Erst Entscheidung Wahlprüfung – dann Wahl des Bundeskanzlers.
„Da zu befürchten ist, dass der Deutsche Bundestag beabsichtigt, in der Woche ab 06.12.2021 einen neuen Kanzler zu wählen, wird mit Hilfe einer Einstweiligen Verfügung beantragt, den Deutschen Bundestag zu einer Entscheidung aufzufordern, die Zusammensetzung des Deutschen Bundestages für verfassungswidrig zu erklären, gemäß Antrag des Unterzeichners vom 07.10.2021 beim Wahlprüfungsausschuss des Bundestages.“
R. Zander (81, parteilos)

Antwort vom Juli 2026:
Karlsruhe kontrolliert sich selbst – allerdings erst nach 3 Jahren

- In Karlsruhe ging es nun am **23.07.2026** – also 3 Jahre später – um das **Hauptsacheverfahren** zu Heilmanns Klage.
 - Die Vizepräsidentin des Gerichts, Ann-Katrin Kaufhold (AZ Mainz 24.07.2026):
Daher sei sein **Antrag unzulässig**. „Im Hauptsacheverfahren ist hingegen auf das Gesetzgebungsverfahren insgesamt abzustellen und zu fragen, ob die Verfahrensgestaltung parlamentarische Beratungen gar nicht ermöglicht hat.“
 - Der Verfassungsrechtler Alexander Thiele begrüßte das Urteil (dto.):
„Eine Intervention in den internen Gesetzgebungsprozess durch das Gericht ist ein erheblicher Eingriff in die **Parlamentsautonomie**, der allenfalls in Extremfällen denkbar sein kann.“

– Karlsruhe präzisiert die Gewaltenteilung in 2026 –

R. Zander (84, parteilos)